

Mais – das goldene Korn der Inka

Über kaum ein Getreide wird derzeit so kontrovers diskutiert wie über den Mais. Was hat er, was andere nicht haben? Für alle, die Lust haben, dieser Frage auf den Grund zu gehen, gibt es das Buch »Mais – das goldene Korn« von Astrid Martínez Paternina, erschienen im pala-verlag.

Mit ihrem Buch möchte Astrid Martínez Paternina Lust machen auf Mais, die vielfältige Zubereitung seiner glutenfreien Körner und den Erhalt der alten Maissorten durch eigenen Anbau im Garten.

Die Maispflanze ist ein attraktiver Blickfang im Garten und es macht Spaß, sie zum Beispiel in der traditionellen Mischkultur der Inka anzubauen. So lässt sich zudem ein Zeichen setzen gegen Gentechnik, Monokultur und patentiertes Saatgut.

Ausführlich erklärt die Autorin, wie der Anbau im Garten gelingt, und nennt dafür geeignete samenfeste Sorten. Sie spannt den Bogen von der Kulturgeschichte des Getreides bis hin zur wirtschaftlichen Rolle der Pflanze. Im großen Rezeptteil stellt die Hobbyköchin 110 vegetarische Köstlichkeiten der internationalen Maisküche vor, davon über 90 glutenfreie Gerichte: frische Tortillas aus Mehl, goldene Polenta aus Grieß oder fruchtiger Mais vom Grill, auch als Brot oder Kuchen, gepufft oder als süße Verführung verpackt.

Entdecken Sie die Vielfalt einer Jahrtausende alten Kulturpflanze neu für sich: köstlich und garantiert gentechnikfrei aus Ihrem Garten!

(1397 Zeichen)

Astrid Martínez Paternina
Mais – das goldene Korn
Bunte Vielfalt für Küche und Garten
Anbau und vegetarische
Rezepte aus aller Welt
pala-verlag, Darmstadt, 2014
220 Seiten, Hardcover, 18,00 Euro
ISBN: 978-3-89566-327-7



Gerne können Sie von uns die Coverabbildung und den Presstext in Dateiform erhalten.

Bitte senden Sie dazu eine E-Mail an: k.durchdenwald@pala-verlag.de

Bitte schicken Sie Ihren Beleg an:

pala-verlag, Presseabteilung, Postfach 11 11 22, 64226 Darmstadt